

Der **Schweigegang der Düsseldorfer Männer** steht in diesem Jahr unter dem Thema: „Dass alle eins seien (Joh 17,21). Christ sein in versöhnter Vielfalt“. Beginn ist am 1. April um 19:30 Uhr in St. Peter, Friedrichstadt, der Schweigegang führt zur St. Maximilian-Kirche in der Altstadt, wo gegen 20:30 Uhr die Eucharistiefeier sein wird.



## „Der Monat“ März 2017

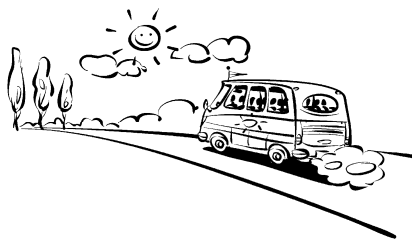
[www.st-matthaeus-duesseldorf.de](http://www.st-matthaeus-duesseldorf.de)



### NEUES VON DER KFD

Kinoabend, 10. März im Johannes-Haus – Auf dem Programm steht der Film „Ich bin dann mal weg“ nach dem Buch von Harpe Kerkeling. Jeder ist willkommen – man muss nicht Mitglied bei der kfd sein. Besuch der Feuerwache in Garath: am 20. März. Treffen um 9:45 Uhr vor der Freizeitstätte. Anschließend (wer mag) gemeinsames Mittagessen im Garather Hof Und Vorschau in den April: Samstag, 8. April, 10 Uhr Besinnungstag im Johannes-Haus. Referent ist Pfr. Rainer Brouwers.

Die kfd bietet 29. April bis 02. Mai eine **Fahrt ins Elsass** an – eines der sowohl in landschaftlicher als auch kultureller Hinsicht schönsten Gebiete Europas. Entlang der Töpferdörfer geht es nach Kehl – der Station für die nächsten Nächte. Ein Ganztagesausflug mit Stadtführung in Straßburg, eine Rundfahrt über die Elsässische Weinstraße mit Besuch in Colmar und dem sehr romantischen Städtchen Obernai steht ebenfalls auf dem Programm. Über Baden-Baden geht es am vierten Tag wieder zurück nach Düsseldorf. Eine vollständige Beschreibung bei Interesse bitte bei Veronika Schnabrich, Tel. 5806905 anfordern! Kosten: 408,00 € p.P. (bei Unterbringung im DZ; Leistungen: Fahrt in modernem Reisebus – 3x Übernachtung, 3x Frühstücksbuffet, 3x Abendessen – alle Rundfahrten, Führungen mit örtl. Guide in Straßburg, Colmar und Obernai, 1x Weinprobe).



### SEELSORGER:

**Pfarrer Martin Ruster**  
Prenzlauer Str. 4, ☎ 705430

**Pfarrvikar Rainer Brouwers**  
Prenzlauer Str. 4, ☎ 97718384

**Gemeindereferentin Joana Drießen**  
☎ 01573 469 1602  
[Joana.driessen@erzbistum-koeln.de](mailto:Joana.driessen@erzbistum-koeln.de)

### PFARRBÜRO:

[www.st-matthaeus-duesseldorf.de](http://www.st-matthaeus-duesseldorf.de)  
[info@st-matthaeus-duesseldorf.de](mailto:info@st-matthaeus-duesseldorf.de)  
☎ 70 17 77, ☒ 70 20 14

#### an der St. Matthäus-Kirche:

**Öffnungszeiten:** Mo - Fr 09:00-12:00  
Di, Do 16:00-18:30

#### an der St. Theresia-Kirche (Nebenstelle):

**Öffnungszeiten:** Mi. 16:00-18:30

### MARTIN LUTHER – GEHT UNS DAS EIGENTLICH ETWAS AN?



Die Auszeit 2017, seit 2 Jahren ökumenisch, scheint sich fast nur um Martin Luther und das Jubiläum der Reformation (500 Jahre) zu drehen.

Ist das nicht eher etwas für die Evangelischen, werden vielleicht viele fragen? Haben „wir Katholiken“ nicht eher das Nachsehen gehabt?

Was diese Auszeit und ihre Themen betrifft: weit gefehlt!!

Wir schauen mit breitem Blick auf die Zeit, in der die Reformation war, bleiben aber beileibe nicht nur bei Luther. Auch – und gerade! – in der katholischen Kirche war, angestoßen von diesem Impuls, sehr viel Spannendes los, viel Neues und Gutes auch, von dem wir bis heute leben.

Und nicht nur in guten Vorträgen, sondern auch mit Bildern und Musikbeispielen soll deutlich werden, was damals alles begonnen hat – insgesamt ein großer Fortschritt für die Verkündigung des Evangeliums.

Nehmen Sie sich die Zeit!

Ihr Pfarrer Martin Ruster

Die AUSZEIT ist vom 13.-17. März. Aus diesem Grund finden die regelmäßigen Termine so statt, wie es die Gruppenleitungen bekanntgegeben haben. Auch die Gottesdienstordnung ist in der Woche geändert.

Hier in Kurzform:

**Morgens**, 6:30 Uhr Morgengebet in der St. Matthäus-Kirche

**Mittags**, 12 Uhr Mittagsgebet in der D.-Bonhoeffer-Kirche

**Abends**, 18 Uhr Stille Gebetszeit, 19 Uhr Gottesdienst, 20 Uhr Abendveranstaltung, 21:30 Uhr Nachtgebet. Montag bis Donnerstag im Johannes-Haus, Freitag in der Di.-Bonhoeffer-Kirche

Alle Einzelheiten finden Sie auf dem ausliegenden Flyer.



## KINDERBIBELTAGE 25 JAHRE - UNGLAUBLICH ABER WAHR!!

Die Kinderbibeltage gibt es nun tatsächlich schon seit 25 Jahren! Sie haben klein angefangen, waren zwischenzeitlich sehr groß mit ungefähr 300 Kindern und werden immer noch von mehr als 150 Kindern besucht. NOAH wird in diesem Jahr unser Thema sein. Seinen spannenden und aufregenden Weg mit Gott wollen wir kennenlernen. Dazu laden wir alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ganz herzlich ein. Am Freitag, den 31. März 2017, 15.00-18.30 Uhr und Samstag, den 1. April 2017, 10.00-19.00 Uhr.

Meldet Euch **JETZT** an.

Es haben in dieser Zeit viele, viele Menschen dafür gesorgt, dass die Kibitas stattfinden können. Vie-

len Dank dafür!!! Dieses Engagement und die darin liegende Begeisterung ist die Grundlage dafür, dass es diese Tage bis heute gibt. In diesem Jahr lädt das jetzige Team die ehemaligen Helfer ein, an unserem traditionellen Samstagabend-Abschlussessen teilzunehmen. Sehr gerne begrüßen wir euch natürlich auch schon zum Abschlussgottesdienst um 18 Uhr. Es wird keine große Feier geben, da ja auch nach 25 Jahren – alles abgebaut, weggeräumt, aufgeräumt ... werden muss. Trotzdem freuen wir uns möglichst viele von euch wiederzusehen! Und ach ja, auch traditionell beginnt um 22.30 Uhr der letzte Teil der Kinderbibeltage: Geschirrspüler, Möbelpacker, Besenschwinger haben dann ihren Einsatz!! Also, vielleicht sehen wir uns ja am Samstag, den 1.4.2017.

Alle, die kommen möchten bitten wir sich anzumelden, damit wir auch für jeden einen Teller haben!!

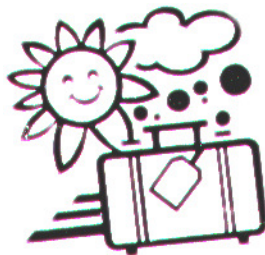
e-mail an [s.lohkemper@gmx.de](mailto:s.lohkemper@gmx.de)

## FERIENLAGER IM SOMMER 2017

Die Fahrt der 8- bis 14- Jährigen geht vom 16. bis 28. Juli nach Borgwedel an den Ostseefjord! Borgwedel liegt an der Schlei, einem Fluss, der in die Ostsee mündet. Die Jugendherberge liegt direkt am Wasser mit eigenem Badeplatz. 12 Tage Spaß, Spiel und Abenteuer warten auf euch. Spannende Ausflüge und Aktionen, aber auch Workshops, Geländespiele, Videoabende und Chillen stehen auf dem Programm.

Wir werden in einem kleinen Hüttendorf auf dem Gelände der Jugendherberge (in der wir verpflegt werden) wohnen. Der Reisepreis beträgt 455 €. Für Geschwisterkinder 435€ pro Kind. Anmeldung ab sofort im Pfarrbüro. **Anmeldeschluss: 31.**

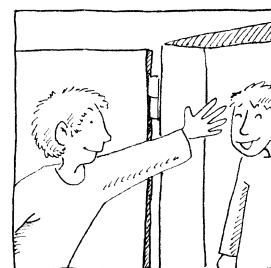
**März**



## EINLADUNG ZUR KRANKENSALBUNG

Das Erleben von Krankheit, Alter und Leid gehört zu den Grunderfahrungen jedes Menschen. Sie gehören von jeher zu den nicht immer einfachen Prüfungen in unserem Leben. Eine Krankheit betrifft immer den ganzen Menschen, berührt seinen Leib und seine Seele. Sie verursacht Ungewissheit und ruft allzu oft Ängste hervor. Krankheit, Schmerz und Leid mindern unsere Lust am Leben, durchkreuzen unsere Pläne und führen uns oft in Einsamkeit. Der Mensch benötigt in einer solchen Situation nicht nur ärztliche Hilfe und Pflege, sondern auch den seelischen Beistand und die Begleitung von Menschen und Stärkung im Glauben. Auch in diesem Jahr laden wir Sie wieder herzlich zur „Salbung der Gesunden und Kranken“ am Sonntag, 26. März um 14:30 Uhr ins Johannes-Haus. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu Kaffee und Kuchen ein. Ab sofort ist die Anmeldung bis zum 20. März im Pfarrbüro möglich.

Rainer Brouwers, Pfarrvikar für den Caritas-Kreis



## SKFM SUCHT GASTFAMILIEN FÜR MINDERJÄHRIGE FLÜCHTLINGE

Unter den Flüchtlingen, die in unserem Land Zuflucht suchen, sind nicht wenige Jugendliche, die sich alleine, ohne ihre Eltern auf den Weg gemacht haben. Nun sind sie angekommen, auch bei uns in Düsseldorf. Die meisten von ihnen leben mit anderen Jugendlichen in Wohngruppen der Jugendhilfe. Andere aber brauchen noch einen familiären Rahmen.

Diesen Jugendlichen bietet der SKFM Plätze in sog. „Gastfamilien“. Dies können Familien, Paare sowie alleinstehende Personen sein. Interessenten werden vom SKFM gut und umfassend informiert und durch Fachkräfte gut vorbereitet und fachlich begleitet. Wichtig ist zu wissen, dass Sie sich als „Gastfamilieneltern“ nicht um asylrechtliche oder andere bürokratische Angelegenheiten kümmern müssen. Dafür gibt es den SKFM und einen Vormund für den Jugendlichen.

Neben der fachlichen Begleitung erhalten Sie für Ihre Tätigkeit ein Pflegegeld und Erstattung notwendiger Anschaffungen. Auch darin beraten wir Sie. Sind Sie interessiert? Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie uns gerne an: 0211 4696 154 (Janina Rein) 0211 4696 185 (Ursula Hennel, Leiterin).